

Auftraggeber: Schöck Bauteile GmbH
Schöckstraße 1
76534 Baden-Baden

Auftragnehmer: STEP GmbH
Brückenstraße 9
71364 Winnenden

Prüfbericht 91435-06
**Schalltechnische Prüfstandsmessung
des Schöck Isokorb®
T Typ K-M10-V2-RE1120-CV35-X80-H180-L1000-6.0
zur Entkopplung von auskragenden Bauteilen
nach EAD 050001-01-0301 (adopted version)**

Datum: 19. April 2022

INHALTSVERZEICHNIS

1. Aufgabenstellung	3
2. Normen und Regelwerke	3
3. Datum und Ort der Messungen	3
4. Prüfaufbau	3
5. Konstruktive Modifikationen am Prüfkörper	4
6. Durchführung der Prüfung und Auswertung	5
6.1. Norm-Trittschallpegel aus Körperschallmessungen	5
6.2. Trittschallminderung	5
6.3. Messgeräte	7
7. Messergebnisse	8
7.1. Norm-Trittschallpegel – Decke	8
7.2. Norm-Trittschallpegel – Balkon mit Anschlusselement	9
7.3. Trittschallminderung	10

1. Aufgabenstellung

Die Schöck Bauteile GmbH stellt Entkopplungselemente für wärmedämmte Anschlüsse von aus der Fassade auskragenden Massivbauteilen (Balkone, Laubengänge) her.

Die schalltechnischen Eigenschaften des Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 sollen anhand von Prüfstandsmessungen nach EAD 050001-01-0301:2022 (adopted version) bestimmt werden. Die zu bestimmende Größe ist die Trittschallminderung im Original und nach konstruktiven Modifikationen am Prüfkörper.

2. Normen und Regelwerke

Diesem Prüfbericht liegen folgende Normen und Regelwerke zugrunde:

- [1] EAD 050001-01-0301:2022 (adopted version) Load bearing thermal insulation elements which form a thermal break between balconies and internal floors
- [2] EN ISO 16251-1:2014-11 Akustik - Labormessung der Trittschallminderung von Deckenauflagen auf kleinflächigen Prüfdeckennachbildungen - Teil 1: Schwere Massivdecke
- [3] DIN EN ISO 717-2:2021-05 Akustik - Bewertung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen - Teil 2: Trittschalldämmung

3. Datum und Ort der Messungen

Die Messungen wurden im Zeitraum vom 11. Oktober 2021 auf dem Gelände der STEP GmbH in der Emminger Str. 38 in 71131 Jettingen durchgeführt.

4. Prüfaufbau

Der Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 (adopted version) ist in Abbildung 1 dargestellt. Dieser besteht aus einer Deckenplatte und einer Balkonplatte, die mittels eines Balkon-Anschlusselementes an die Deckenplatte bauüblich angeschlossen ist (auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich ein zweiter Balkon mit einem anderen Anschlusselement, das nicht Gegenstand dieses Prüfberichts ist). Der Anschluss erfolgte mit zwei lückenlos aneinander gereihten Dämmelementen desselben Typs. Länge und Breite der Decken- und Balkonplatte sind festgelegt, die Höhe H des Prüfaufbaus entspricht der Höhe des zu prüfenden Anschlusselementes (hier: 180 mm). Die Deckenplatte wurde auf zwei massiven Stütz-Wänden entkoppelt aufgelagert. Die dynamische Steifigkeit der Entkopplungselemente (z.B. Elastomerlager) wurde so gewählt, dass die Resonanzfrequenz des Prüfaufbaus, bestehend aus Deckenplatte, Balkon-Anschlusselementen und Balkonplatten (Betrachtung als Einmassenschwinger) ≤ 30 Hz beträgt.

Die Decken- und Balkonplatte wurden an der Oberseite in Bezug auf die Rauigkeit mit derselben Oberflächenqualität gefertigt. Die Messungen erfolgten nach einer Aushärtezeit der Decken- und Balkonplatte von 3 Wochen.

Eine technische Konstruktionszeichnung des Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 ist in Abbildung 2 dargestellt.

5. Konstruktive Modifikationen am Prüfkörper

Der Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 wurde im Zuge der Messungen wie in der Tabelle 5 angegeben modifiziert. Das Ziel war hierbei, unterschiedliche Tragstufen nachzubilden.

6. Durchführung der Prüfung und Auswertung

6.1. Norm-Trittschallpegel aus Körperschallmessungen

Der frequenzabhängige Norm-Trittschallpegel aus Körperschallmessungen wird wie folgt bestimmt:

$$L_{n,v} = L_v + 10 \lg \sigma + 6 + 10 \lg \frac{S}{A_0} \text{ [dB]}$$

$L_{n,v}$: Norm-Trittschallpegel aus Körperschallmessungen [dB]

L_v : mittlerer Schnellepegel des abstrahlenden Bauteils [dB]

σ : Abstrahlgrad des abstrahlenden Bauteils, Annahme: $\sigma = 1$

S : Fläche des abstrahlenden Bauteils [m²]

A_0 : Bezugs-Absorptionsfläche, $A_0 = 10 \text{ m}^2$

Der bewertete Norm-Trittschallpegel und die Spektrum-Anpassungswerte werden nach DIN EN ISO 717-2 bestimmt.

Anmerkung:

Die Norm-Trittschallpegel aus Körperschallmessungen werden nur informativ angegeben.

6.2. Trittschallminderung

Die Geräteausstattung, Durchführung und Dokumentation der Messungen erfolgt nach EN ISO 16251-1, sofern nachfolgend keine anderen Angaben gemacht werden.

Die Körperschallanregung der Balkonplatte mit dem Norm-Hammerwerk erfolgt an einer äußeren Ecke der Balkonplatte an drei Positionen mit jeweils ca. 5° Abweichung zum seitlichen und vorderen Rand der Balkonplatte, sowie diagonal dazu, gemäß Abbildung 1.

Die Körperschallanregung der Deckenplatte mit dem Norm-Hammerwerk erfolgt an einer von der Balkonplatte abgewandten hinteren Ecke der Deckenplatte an drei Positionen mit jeweils ca. 5° Abweichung zum seitlichen und hinteren Rand der Deckenplatte, sowie diagonal dazu, gemäß Abbildung 1.

Die Positionierungen des Norm-Hammerwerks erfolgen möglichst nah an den Kanten und Ecken der Platten, wobei jedoch keiner der Hämmer einen Abstand von weniger als 10 cm zu den Kanten der Platten haben darf.

Bei Anregung 1.) der Deckenplatte und 2.) der Balkonplatte wird jeweils der mittlere Schnellepegel auf der Deckenplatte mit Terzbandfilterung im Frequenzbereich von 50 Hz bis 5000 Hz bestimmt. Dazu sind für 1.) und 2.) dieselben ≥ 6 Mess-Positionen zu

verwenden. Die einzelnen Mess-Positionen müssen einen Abstand von ≥ 10 cm von den Plattenrändern und von ≥ 50 cm von den Hämmern des Norm-Hammerwerks und untereinander haben.

Die Trittschallminderung des Balkon-Anschlusselementes wird wie folgt ausgewertet:

$$\Delta L = 10 \lg \left(\frac{1}{3a} \sum_{k=1}^a \sum_{l=1}^3 10^{L_{v0,k,l}/10} \right) - 10 \lg \left(\frac{1}{3a} \sum_{k=1}^a \sum_{l=1}^3 10^{L_{v,k,l}/10} \right) \text{ [dB]}$$

ΔL : Trittschallminderung des Anschlusselementes [dB]

a : Anzahl Mess-Positionen auf der Decke (hier: $a = 6$)

$L_{v0,k,l}$: Schnellepegel an Mess-Position k auf der Decke für Anregeposition l mit dem Normhammerwerk auf der Decke

$L_{v,k,l}$: Schnellepegel an Mess-Position k auf der Decke für Anregeposition l mit dem Normhammerwerk auf dem Balkon

Die bewertete Trittschallminderung ΔL_w und der Spektrum-Anpassungswert $C_{1,\Delta}$ werden nach DIN EN ISO 717-2 bestimmt. Zur Bestimmung der bewerteten Trittschallminderung wird die frequenzabhängige Trittschallminderung vom frequenzabhängigen Norm-Trittschallpegel einer zahlenmäßig festgelegten Bezugsdecke abgezogen.

$$L_{n,r} = L_{n,r,0} - \Delta L \text{ [dB]}$$

$L_{n,r}$: Norm-Trittschallpegel der Bezugsdecke mit Deckenauflage [dB]

$L_{n,r,0}$: Norm-Trittschallpegel ohne Deckenauflage [dB]

Die Differenz der bewerteten Norm-Trittschallpegel der Bezugsdecke ohne und mit Deckenauflage ist die bewertete Trittschallminderung.

$$\Delta L_w = L_{n,r,0,w} - L_{n,r,w} \text{ [dB]}$$

$L_{n,r,0,w}$: bewerteter Norm-Trittschallpegel der Bezugsdecke ohne Deckenauflage,

$$L_{n,r,0,w} = 78 \text{ dB}$$

$L_{n,r,w}$: bewerteter Norm-Trittschallpegel der Bezugsdecke mit Deckenauflage [dB]

6.3. Messgeräte

Folgende Geräte wurden für die Messungen verwendet:

Tabelle 1: Verwendete Messgeräte

Bezeichnung	Hersteller	Typ	Serien-Nr.
16 Channel Pulse-Analyser	Brüel & Kjaer	PULSE	2653613
Kalibrator	Brüel & Kjaer	4294	2863238
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30172
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30173
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30174
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30175
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30176
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30177
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30178
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30179
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30180
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30181
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30182
DeltaTron® Accelerometer	Brüel & Kjaer	4533 B 001	30183
Normhammerwerk	Sinus	TM 50	07060

7. Messergebnisse

7.1. Norm-Trittschallpegel – Decke

Tabelle 2: Messergebnisse der Trittschalldämmung bei Anregung der Decke

Nr.	Prüfgegenstand	$L_{n0,v,w}$ in dB	Anlage
1	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180- L1000-6.0 Original	74,7	Anlage 1
2	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180- L1000-6.0 Modifikation 1	75,5	Anlage 2
3	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180- L1000-6.0 Modifikation 2	74,9	Anlage 3
4	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180- L1000-6.0 Modifikation 3	76,2	Anlage 4

7.2. Norm-Trittschallpegel – Balkon mit Anschlusselement

Tabelle 3: Messergebnisse der Trittschalldämmung bei Anregung des Balkons

Nr.	Prüfgegenstand	$L_{h,v,w}$ in dB	Anlage
5	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Original	69,6	Anlage 5
6	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 1	69,4	Anlage 6
7	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 2	66,6	Anlage 7
8	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 3	66,0	Anlage 8

7.3. Trittschallminderung

Tabelle 4: Messergebnisse der Trittschallminderung des mit dem Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 entkoppelten Balkons

Nr.	Prüfgegenstand	ΔL_w in dB	Anlage
9	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Original	5,6	Anlage 9
10	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 1	6,7	Anlage 10
11	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 2	11,0	Anlage 11
12	Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 Modifikation 3	13,0	Anlage 12

Dieser Prüfbericht umfasst 11 Seiten Text, 2 Abbildungen, 5 Tabellen und 12 Anlagen.
Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der vorherigen Genehmigung des Verfassers.

Schalltechnisches Entwicklungs- und Prüfinstitut, STEP GmbH



Dipl.-Ing. (FH) Ch. Fichtel



Dr. J. Scheck



B. Eng. R. Dettling

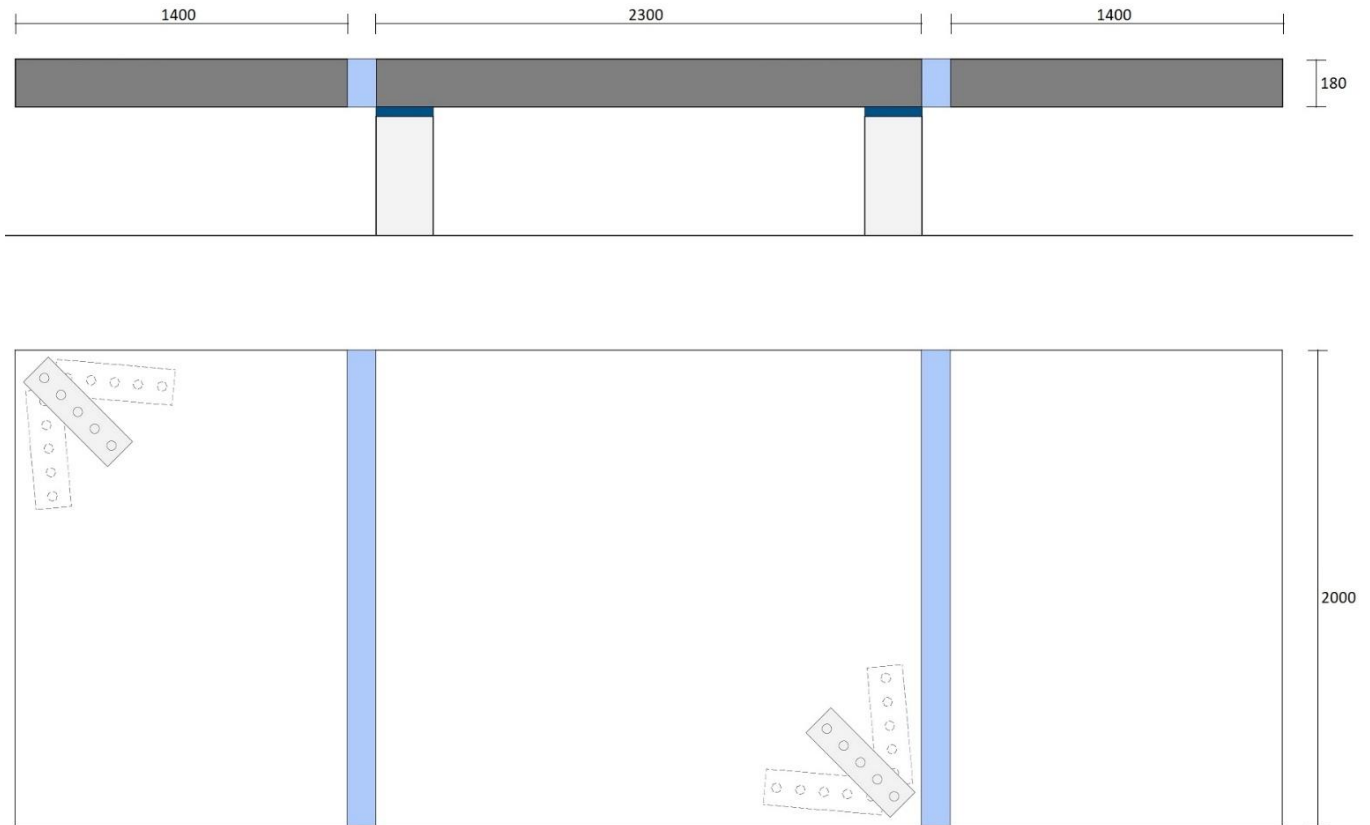


Abbildung 1: Draufsicht und Ansicht des Prüfaufbaus nach EAD 050001-01-0301 (adopted version) (alle Maße in mm)

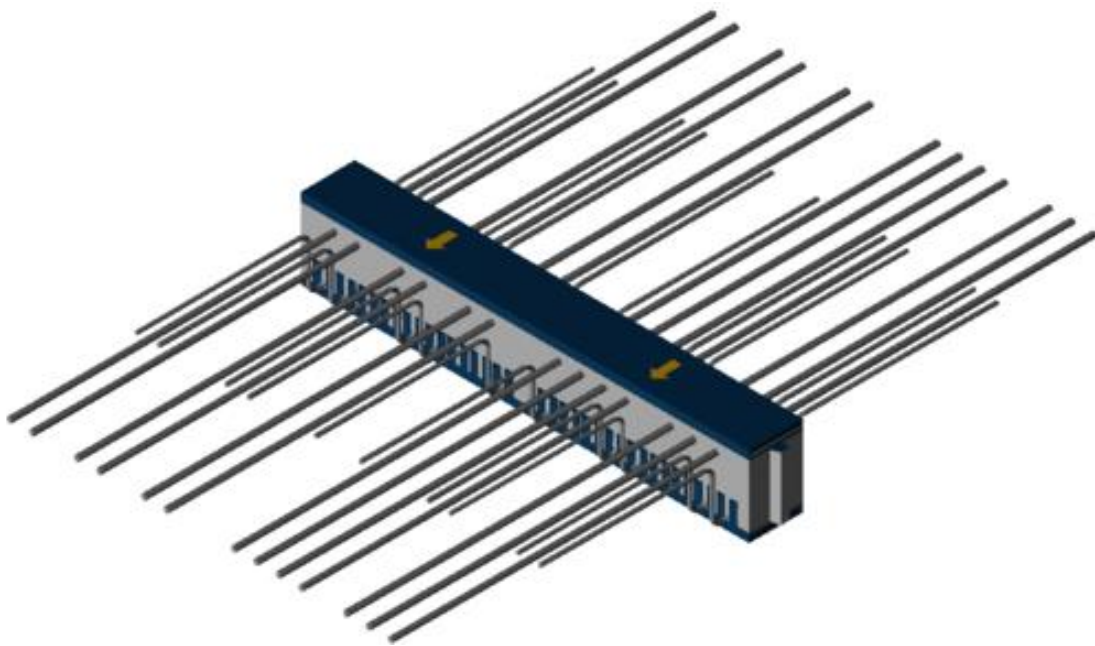


Abbildung 2: Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0

Tabelle 5: Originalzustand und konstruktive Modifikationen am Anchlusselement

Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0												
Elementhöhe H = 180 mm												
Modifikation	Zugstäbe			Querkraftstäbe			Druck-Komponenten ¹		Kunststoffschiene ² (KS)/ Brandschutzplatte ³ (BSP)		Dämmfuge	Entspricht ca. Modell
	n	Ø ₂ [mm]	Bez. ⁴	n	Ø ₂ [mm]	Bez.	n	Bez.	Oberseite	Unterseite		
Original	12	10	B500 NR	9	8	B500 NR	18	HTE30	KS-BB	KS-BB	EPS	Original
1	7	10	B500 NR	8	8	B500 NR	10	HTE30	-	-	-	T Typ K-M6-V3-R0-CV35-X80-H180-6.0
2	5	10	B500 NR	5	8	B500 NR	6	HTE30	-	-	-	T Typ K-M4-V2-R0-CV35-X80-H180-6.0
3	2	10	B500 NR	4	8	B500 NR	3	HTE30	-	-	-	T Typ K-M1-V2-R0-CV35-X80-H180-6.0

¹HTE30 = Betondrucklager HTE-Compact® 30, HTE20 = Betondrucklager HTE-Compact® 20
²PVC-U Schiene mit Brandschutz Batibord (BB) bzw. Mineralwolle (MW)
³AESTUVER Brandschutzplatte (t = 10 mm)
⁴CB = Combar® Zugstab (ohne Rippung im Bereich der Dämmschicht)

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

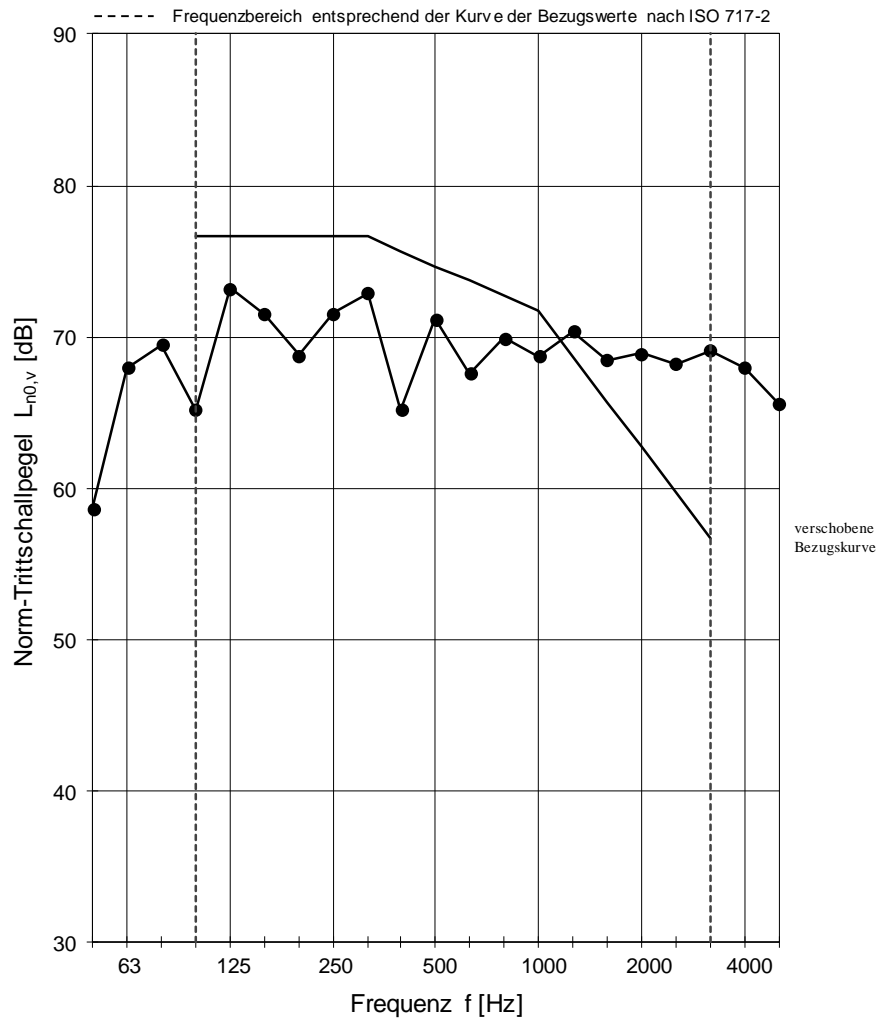
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-RE120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Original

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]
50	58.7
63	68.0
80	69.5
100	65.2
125	73.2
160	71.5
200	68.8
250	71.6
315	72.9
400	65.2
500	71.2
630	67.6
800	69.9
1000	68.7
1250	70.4
1600	68.5
2000	68.9
2500	68.2
3150	69.1
4000	68.0
5000	65.6



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n0,v,w}(C_1) = 74.7 \text{ (- 4) dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -7 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

ST=P

Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *eli. Fiedler*

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

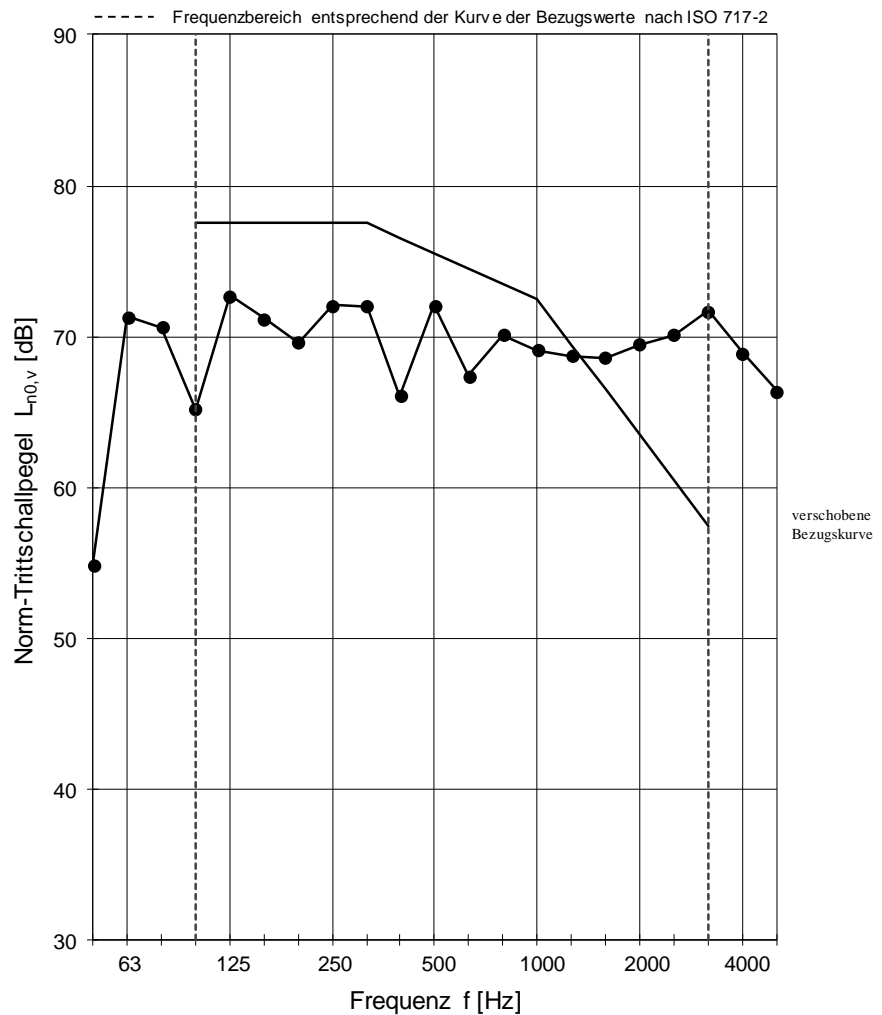
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 1

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]
50	54.9
63	71.3
80	70.6
100	65.2
125	72.7
160	71.2
200	69.6
250	72.1
315	72.0
400	66.1
500	72.1
630	67.4
800	70.1
1000	69.1
1250	68.7
1600	68.6
2000	69.5
2500	70.1
3150	71.7
4000	68.9
5000	66.4



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n0,v,w}(C_1) = 75.5 (- 4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -8 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ch. Fiedler*

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

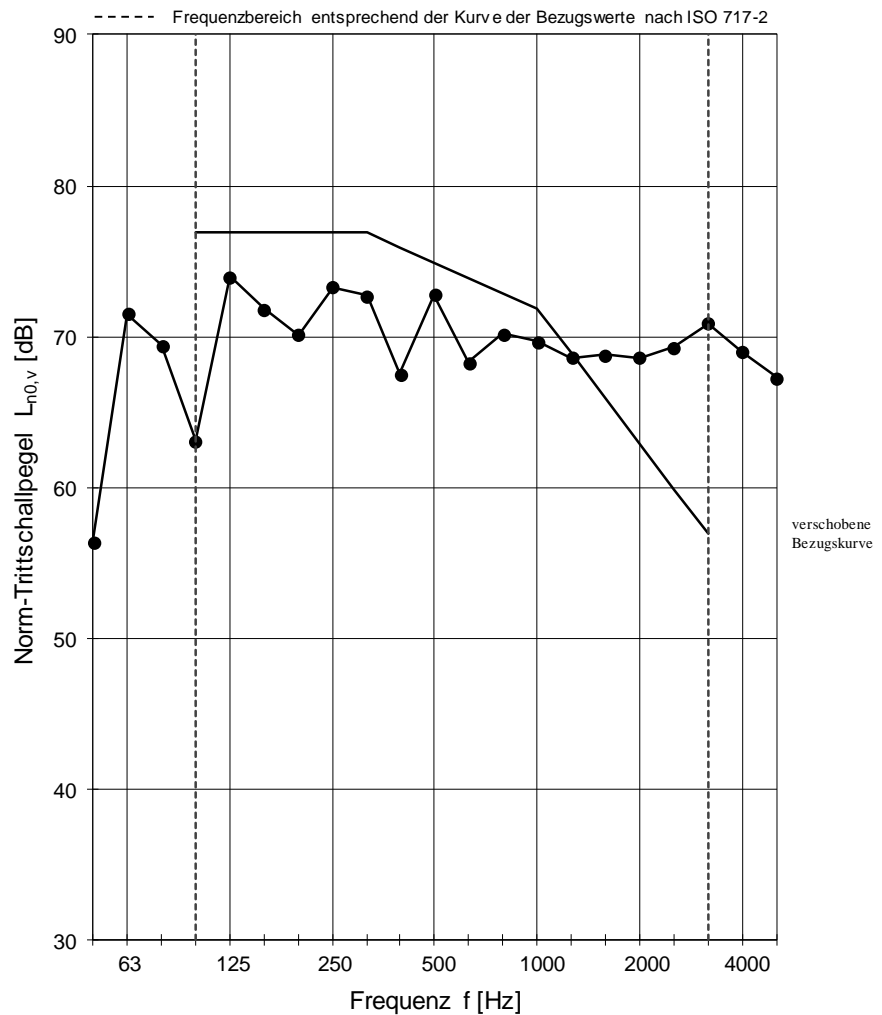
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 2

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]
50	56.4
63	71.5
80	69.4
100	63.1
125	74.0
160	71.8
200	70.1
250	73.3
315	72.7
400	67.5
500	72.8
630	68.3
800	70.2
1000	69.7
1250	68.6
1600	68.8
2000	68.6
2500	69.3
3150	70.9
4000	69.0
5000	67.3



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n0,v,w}(C_1) = 74.9 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -7 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

ST=P

Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ch. Fiedler*

Anlage 3: Norm-Trittschallpegel der Decke mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Modifikation 2

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

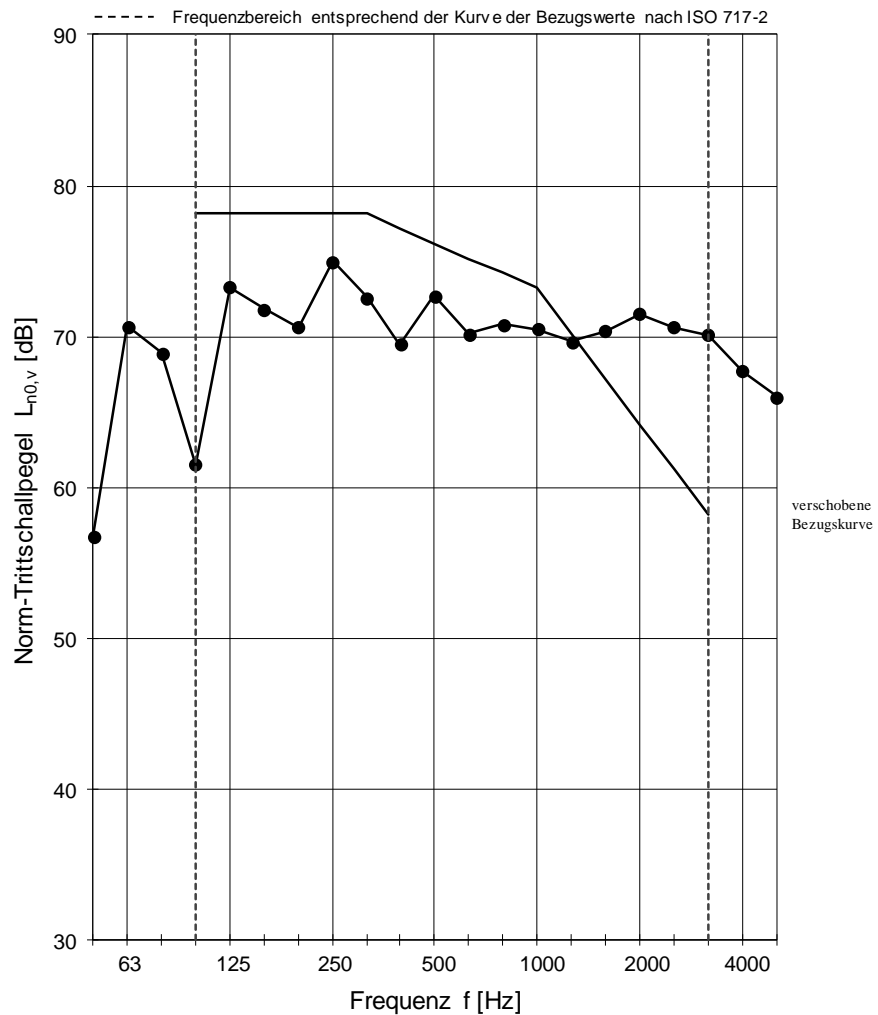
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 3

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]
50	56.7
63	70.7
80	68.9
100	61.5
125	73.3
160	71.8
200	70.6
250	75.0
315	72.6
400	69.5
500	72.7
630	70.2
800	70.8
1000	70.5
1250	69.7
1600	70.4
2000	71.5
2500	70.6
3150	70.1
4000	67.7
5000	66.0



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n0,v,w}(C_1) = 76.2 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -8 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift:

Ch. Fiedler

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

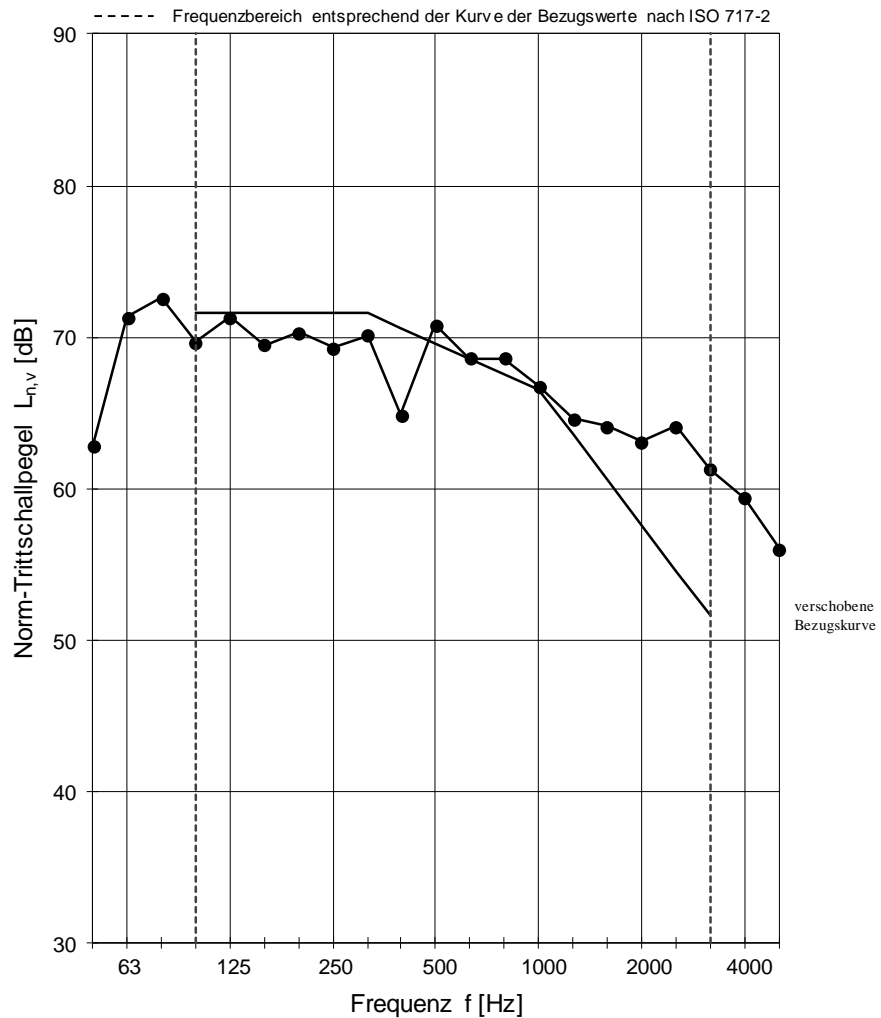
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Original

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n,v}$ [dB]
50	62.8
63	71.3
80	72.6
100	69.7
125	71.3
160	69.5
200	70.3
250	69.3
315	70.1
400	64.9
500	70.8
630	68.6
800	68.6
1000	66.8
1250	64.6
1600	64.1
2000	63.1
2500	64.1
3150	61.3
4000	59.4
5000	56.0



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n,v,w}(C_1) = 69.6 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -3 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift:

Ol. Ficht

Anlage 5: Norm-Trittschallpegel des Balkons mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Original

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

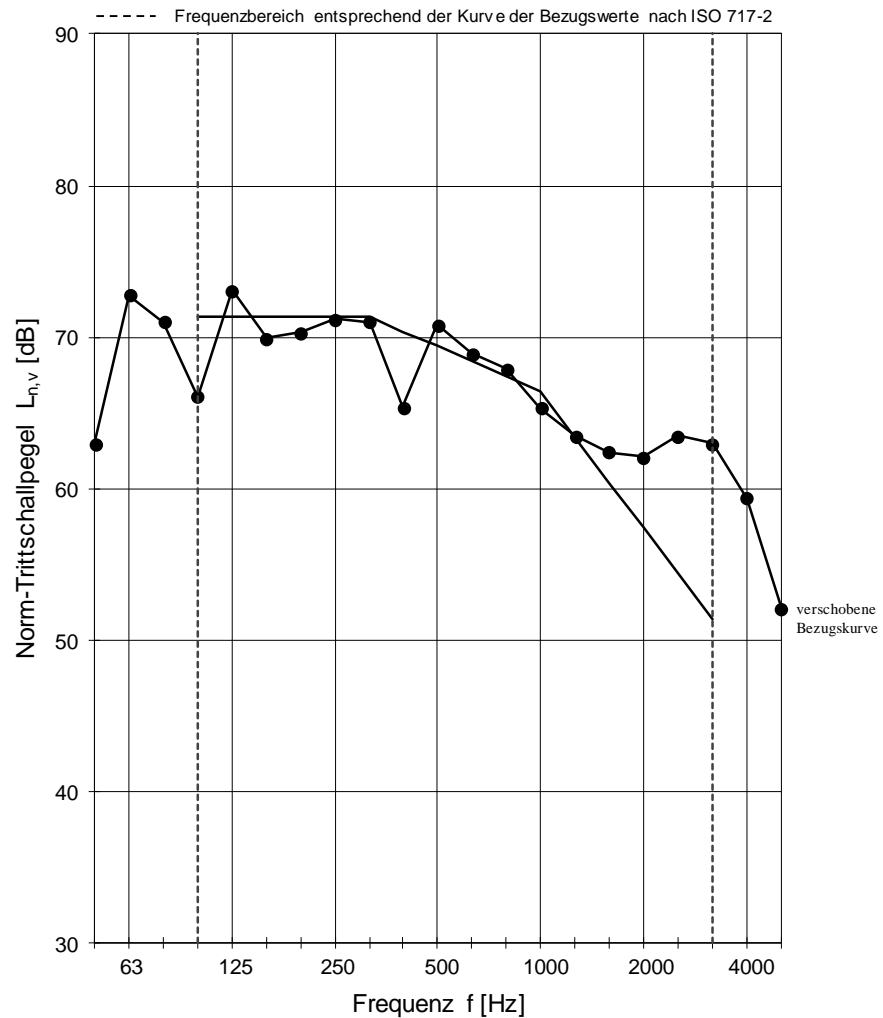
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 1

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n,v}$ [dB]
50	63.0
63	72.8
80	71.0
100	66.1
125	73.1
160	69.9
200	70.3
250	71.2
315	71.0
400	65.4
500	70.8
630	68.9
800	67.9
1000	65.3
1250	63.5
1600	62.4
2000	62.1
2500	63.5
3150	63.0
4000	59.4
5000	52.1



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n,v,w}(C_1) = 69.4 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -3 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift:

Anlage 6: Norm-Trittschallpegel des Balkons mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Modifikation 1

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

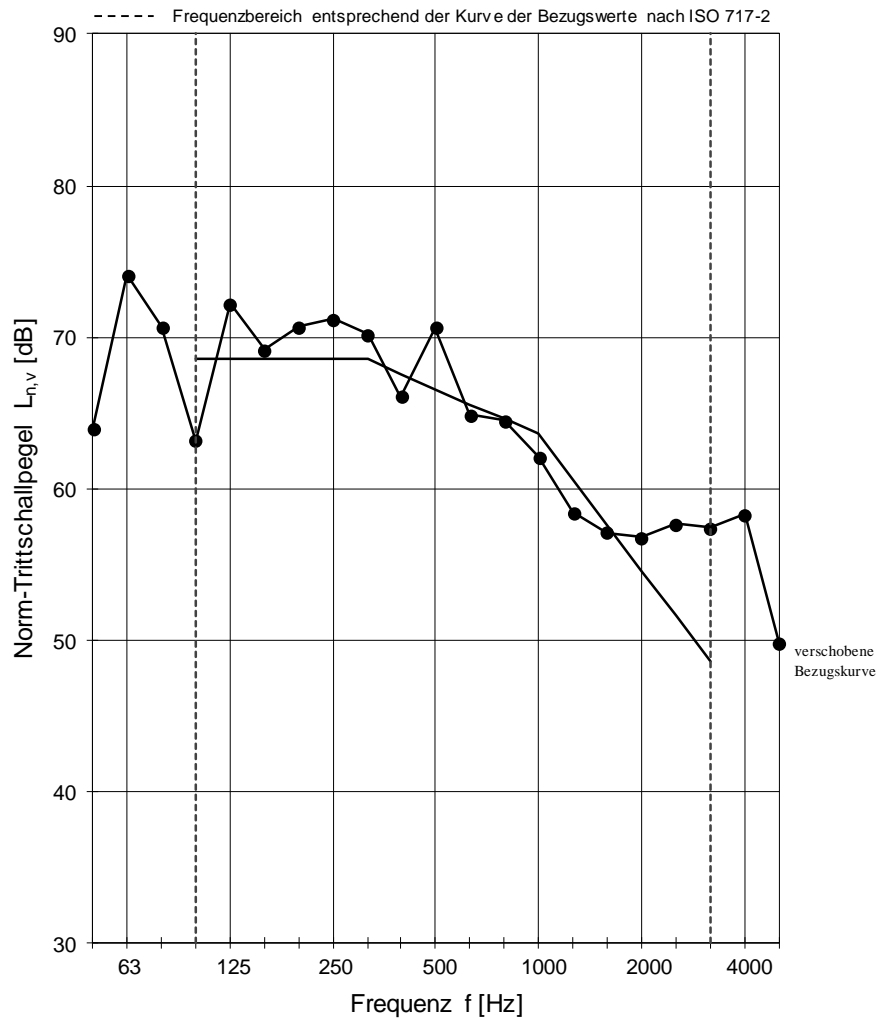
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 2

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n,v}$ [dB]
50	63.9
63	74.1
80	70.7
100	63.2
125	72.2
160	69.2
200	70.7
250	71.2
315	70.2
400	66.1
500	70.6
630	64.9
800	64.5
1000	62.1
1250	58.4
1600	57.1
2000	56.8
2500	57.7
3150	57.4
4000	58.3
5000	49.8



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n,v,w}(C_1) = 66.6 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -1 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift:

Ol. Ficht

Anlage 7: Norm-Trittschallpegel des Balkons mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Modifikation 2

Norm-Trittschallpegel nach EAD 050001-01-0301

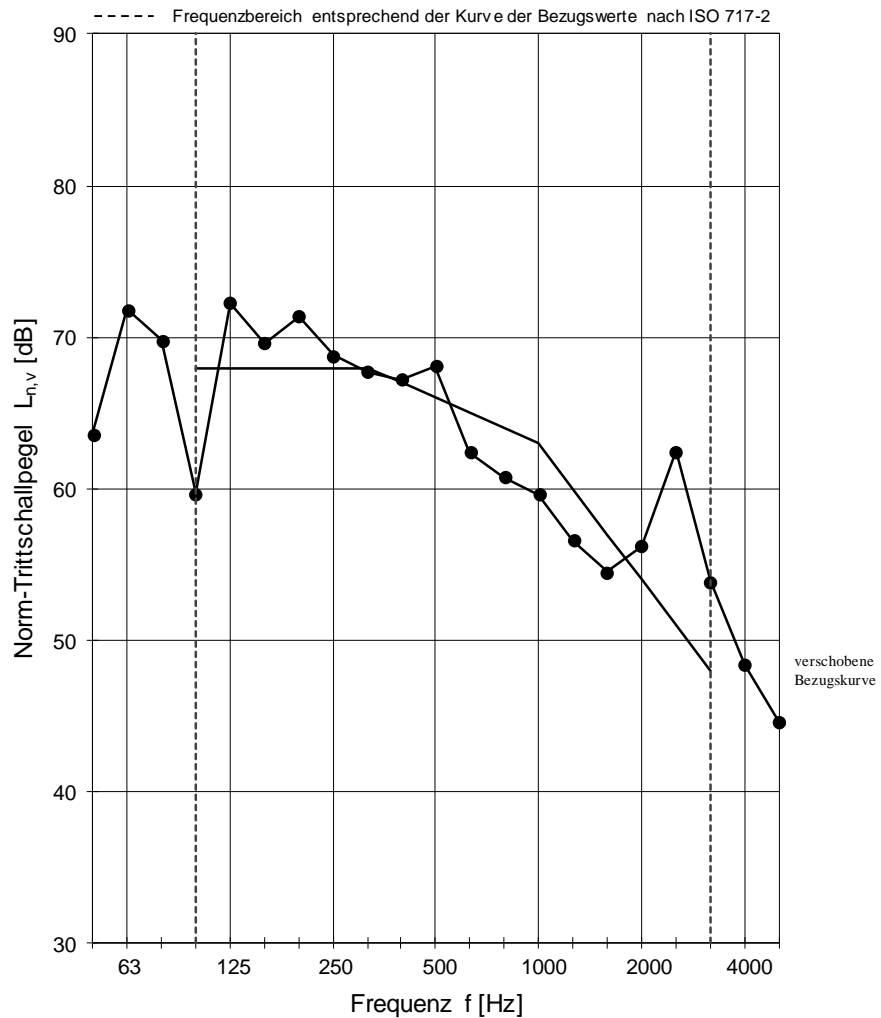
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 3

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n,v}$ [dB]
50	63.6
63	71.8
80	69.8
100	59.7
125	72.3
160	69.6
200	71.4
250	68.8
315	67.7
400	67.2
500	68.1
630	62.4
800	60.8
1000	59.6
1250	56.6
1600	54.5
2000	56.2
2500	62.5
3150	53.9
4000	48.4
5000	44.6



Bewertung nach ISO 717-2

$$L_{n,v,w}(C_1) = 66.0 (-4) \text{ dB}$$

$$C_{1,50-2500} = -1 \text{ dB}$$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift:

Ol. Ficht

Anlage 8: Norm-Trittschallpegel des Balkons mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Modifikation 3

Trittschallminderung nach EAD 050001-01-0301

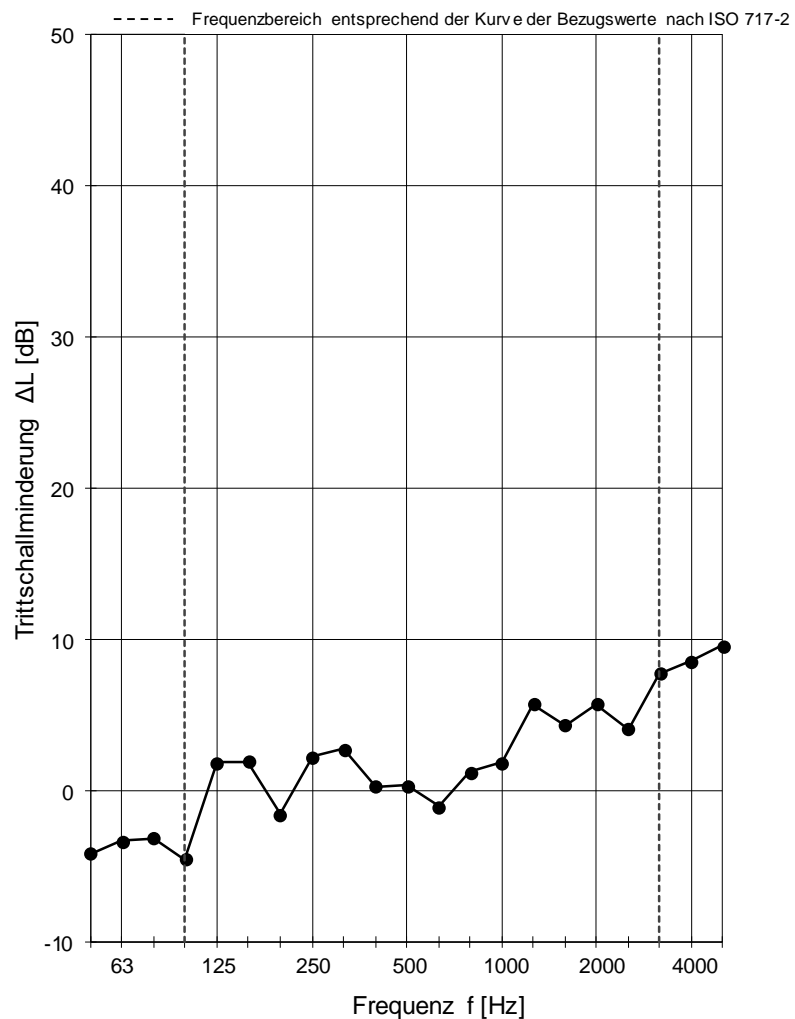
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Original

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]	ΔL [dB]
50	58.7	-4.1
63	68.0	-3.3
80	69.5	-3.1
100	65.2	-4.5
125	73.2	1.9
160	71.5	2.0
200	68.8	-1.5
250	71.6	2.3
315	72.9	2.8
400	65.2	0.3
500	71.2	0.4
630	67.6	-1.0
800	69.9	1.3
1000	68.7	1.9
1250	70.4	5.8
1600	68.5	4.4
2000	68.9	5.8
2500	68.2	4.1
3150	69.1	7.8
4000	68.0	8.6
5000	65.6	9.6



Bewertung nach DIN EN ISO 717-2

$\Delta L_w = 5.6 \text{ dB}$

$C_{l,\Delta} = -5 \text{ dB}$

Projektnummer: 91435-06

STEP

Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ol. Ficht*

Anlage 9: Trittschallminderung des Balkons mit Schöck Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0 – Original

Trittschallminderung nach EAD 050001-01-0301

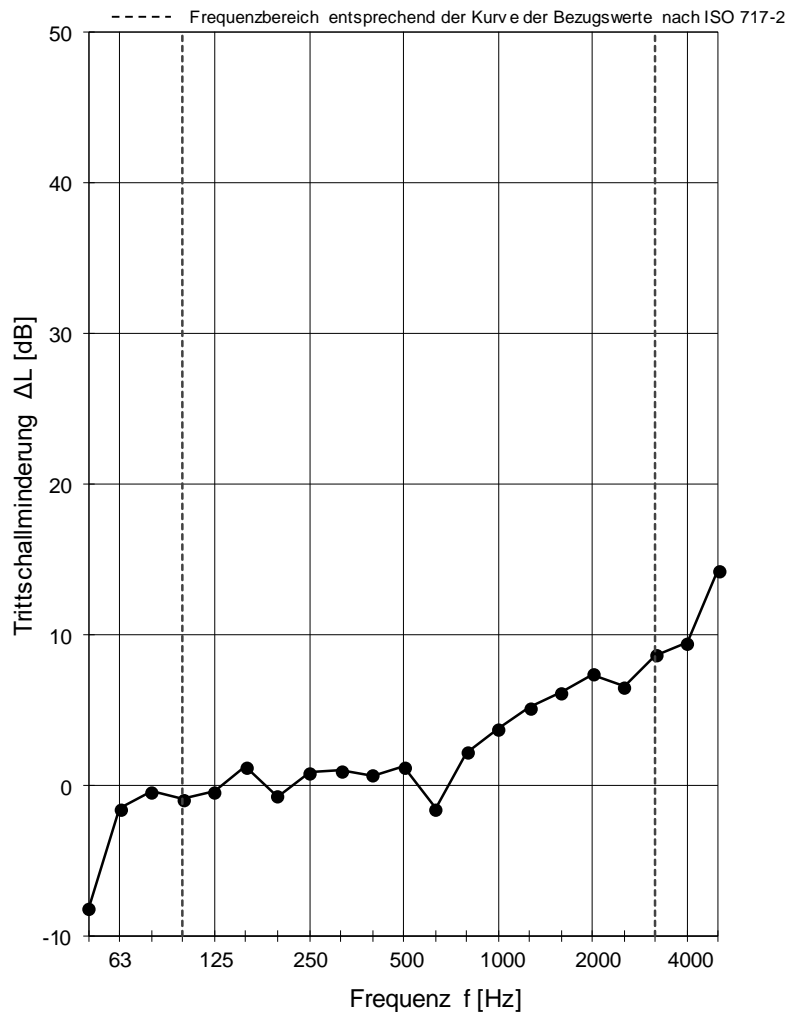
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 1

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]	ΔL [dB]
50	54.9	-8.1
63	71.3	-1.5
80	70.6	-0.4
100	65.2	-0.9
125	72.7	-0.4
160	71.2	1.3
200	69.6	-0.7
250	72.1	0.9
315	72.0	1.0
400	66.1	0.7
500	72.1	1.3
630	67.4	-1.5
800	70.1	2.2
1000	69.1	3.8
1250	68.7	5.2
1600	68.6	6.2
2000	69.5	7.4
2500	70.1	6.6
3150	71.7	8.7
4000	68.9	9.5
5000	66.4	14.3



Bewertung nach DIN EN ISO 717-2

$\Delta L_w = 6.7 \text{ dB}$

$C_{l,\Delta} = -5 \text{ dB}$

Projektnummer: 91435-06



Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ch. Fiedler*

Trittschallminderung nach EAD 050001-01-0301

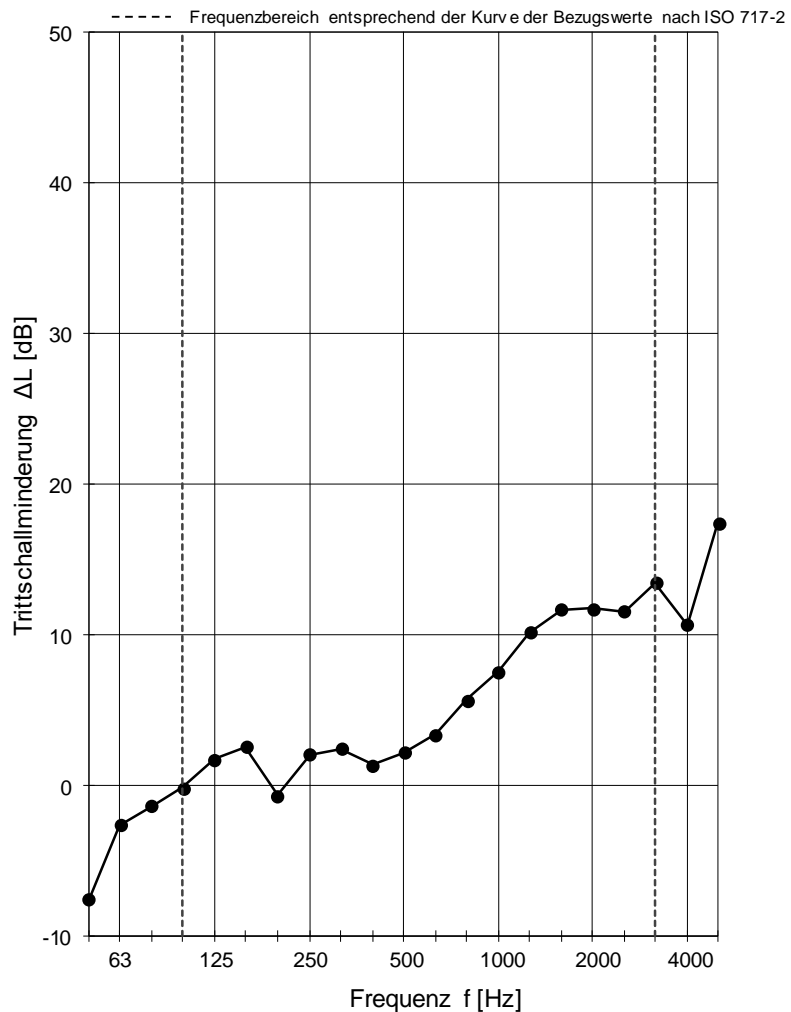
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-RE120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 2

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]	ΔL [dB]
50	56.4	-7.5
63	71.5	-2.6
80	69.4	-1.3
100	63.1	-0.1
125	74.0	1.8
160	71.8	2.6
200	70.1	-0.6
250	73.3	2.1
315	72.7	2.5
400	67.5	1.4
500	72.8	2.2
630	68.3	3.4
800	70.2	5.7
1000	69.7	7.6
1250	68.6	10.2
1600	68.8	11.7
2000	68.6	11.8
2500	69.3	11.6
3150	70.9	13.5
4000	69.0	10.7
5000	67.3	17.5



Bewertung nach DIN EN ISO 717-2

$\Delta L_w = 11.0 \text{ dB}$

$C_{l,\Delta} = -7 \text{ dB}$

Projektnummer: 91435-06



Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ch. Fiedler*

Trittschallminderung nach EAD 050001-01-0301

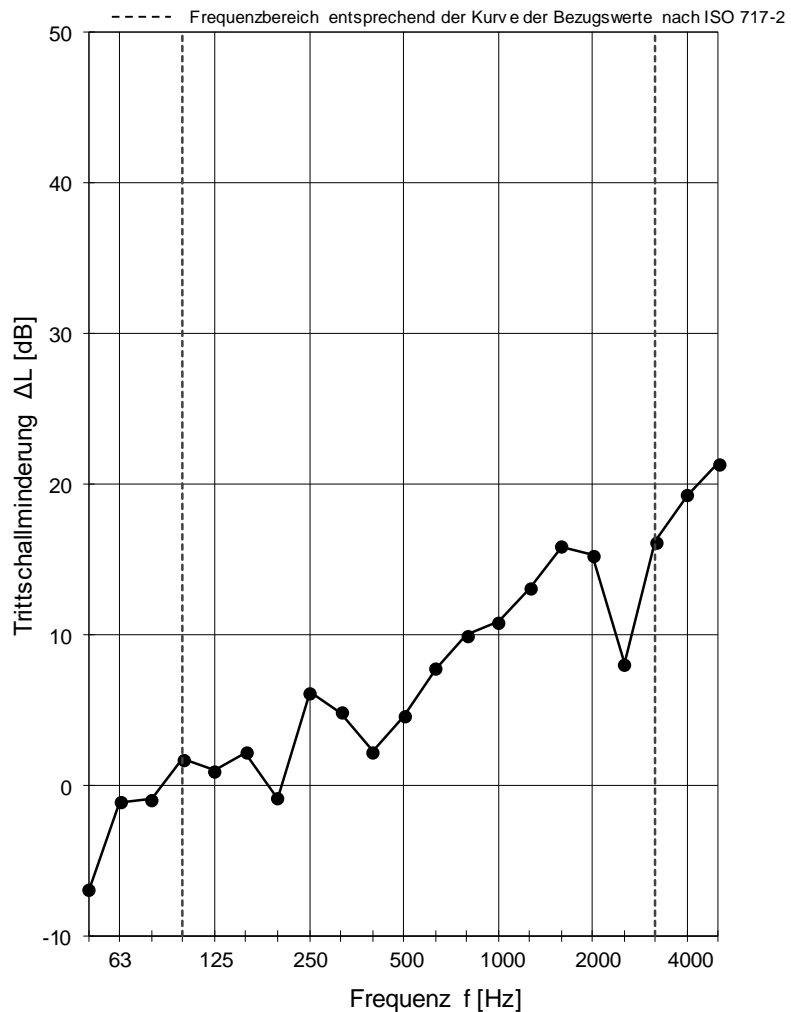
Prüfverfahren zur akustischen Kennzeichnung von Balkon-Anschlusselementen im Massivbau

Antragsteller: Schöck Bauteile GmbH, Schöcksstraße 1 in 76534 Baden-Baden
 Prüfstand: Prüfaufbau nach EAD 050001-01-0301 Prüfdatum: 11.10.2021
 Prüfgegenstand: **Isokorb® T Typ K-M10-V2-REI120-CV35-X80-H180-L1000-6.0**
 Modifikation 3

Lufttemperatur in den Prüfräumen: 8.0 °C
 rel. Luftfeuchte in den Prüfräumen: 60.0 %
 Statischer Luftdruck: 1000 hPa

grau:
 Störgeräuschabstand
 nicht ausreichend

Frequenz [Hz]	$L_{n0,v}$ [dB]	ΔL [dB]
50	56.7	-6.9
63	70.7	-1.1
80	68.9	-0.9
100	61.5	1.8
125	73.3	1.0
160	71.8	2.2
200	70.6	-0.8
250	75.0	6.2
315	72.6	4.9
400	69.5	2.3
500	72.7	4.6
630	70.2	7.8
800	70.8	10.0
1000	70.5	10.9
1250	69.7	13.1
1600	70.4	15.9
2000	71.5	15.3
2500	70.6	8.1
3150	70.1	16.2
4000	67.7	19.3
5000	66.0	21.4



Bewertung nach DIN EN ISO 717-2

$\Delta L_w = 13.0 \text{ dB}$

$C_{l,\Delta} = -7 \text{ dB}$

Projektnummer: 91435-06

ST=P

Datum: 19.05.2022

Unterschrift: *Ch. Fiedler*